

**Informationsvorlage****öffentlich: Ja**

Drucksachen-Nr.: 06/754.1

Erfassungsdatum: 22.09.2016

Beschlussdatum:**Einbringer:**

Dez. II, Amt 66

Beratungsgegenstand:**Städtebauliche Sanierungsmaßnahme der UHGW, Stadtumbau Ost, Programmteil Aufwertung „Ostseevierviertel – Parkseite“, Umgestaltung Verkehrsanlage Trelleborger Weg**

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	30.08.2016	5.38		0	0	0
Ortsteilvertretung Ostseevierviertel	12.09.2016	7.1		8	0	0
Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung	20.09.2016	11.2		10	2	2

Beschlusskontrolle:

Termin:

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen?		Haushaltsjahr
Ergebnishaushalt	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein: <input type="checkbox"/>	
Finanzhaushalt	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein: <input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag

Dem Ausschuss für Bauwesen, Infrastruktur, Umwelt und öffentliche Ordnung wird die Baumaßnahme „Städtebauliche Sanierungsmaßnahme der UHGW, Stadtumbau Ost, Aufwertung Ostseevierviertel – Parkseite, Umgestaltung Verkehrsanlage Trelleborger Weg“ vorgestellt. Es ist die Fällung von Bäumen notwendig.

Sachdarstellung/ Begründung

- Bestand:
Risse und Ausmagerungen in der Fahrbahn; Fußwege brüchig, zu schmal, teilweise mit Aufwölbungen durch Wurzeldruck, unzureichende Beleuchtung; Grünflächen unstrukturiert, ungepflegt, Baumbestand unansehnlich, zum Teil marode.
- Die Baumaßnahme umfasst die Erneuerung der Fahrbahn in Form einer Deckenerneuerung in Asphalt auf einer Länge von ca. 210 m, der Baubeginn schließt im Süden an die bereits sanierte Fahrbahn im Bereich des Lokals „Zum goldenen Anker“ an, Bauende ist vor dem Garagenkomplex. Die Fahrbahn wird mit Hochborden eingefasst. Die vorhandene Fahrbahnbreite wird beibehalten. Der vorhandene östliche Gehweg ab Stettiner Straße in nördliche Richtung sowie die dort vorhandene veraltete Beleuchtung werden ebenfalls erneuert. Der Gehweg erhält eine Breite von 2,55 m einschließlich Sicherheitsstreifen.
- Im Bereich ab Stettiner Straße bis Bauende sollen 10 Längsparkplätze in Form von Fahrbahnmarkierungen am östlichen Fahrbahnrand geschaffen werden.
- Es werden die vorhandenen Regenabläufe erneuert, einige neue gesetzt sowie eine Entwässerungsrinne am Fahrbahnrand eingebaut.

- Mit eingeschlossen ist die Erneuerung des Fußweges zwischen Trelleborger Weg und Wolgaster Straße. Der Weg wird auf 2,50 m verbreitert und südlich auf die Zuwegung zum Behindertenforum aufgebunden. Eine neu zu installierende Beleuchtung soll für mehr soziale Sicherheit in diesem Bereich sorgen.
- Anordnung von 4 Bänken und 1 Müllbehälter im Grünbereich Ecke Stettiner Straße.
- Gemäß Beschluss der Bürgerschaft Nr. 06/522.2 vom 18.01.2016 zum Verkauf von einzelnen unerschlossenen Grundstücken an die Eigentümer Stettiner Straße 27 – 36 wurde auch die Fällung des größten Teiles der Pappelreihe und von 11 im Unterstand der Pappeln befindlichen, nach § 3 Baumschutzsatzung Greifswald geschützten, Bäumen im Trelleborger Weg beschlossen. Die Fällung dieser Bäume ist im Frühjahr 2016 erfolgt. Die Ersatzpflanzung von 11 Bäumen und einer ökologisch wertigen Hecke als Erfüllung der Forderungen der Bürgerschaft ist Teil der vorliegenden Baumaßnahme.
- Im Zuge dieser Baumaßnahme ist außerdem vorgesehen, einen Fällantrag für die verbliebenen Reste dieser Pappelreihe zu stellen. Dies betrifft 8 Hybridpappeln sowie in deren Unterstand 7 Jungbäume (5 Schwedische Mehlbeeren, 2 Eschenahorne) und 5 gemäß § 3 Baumschutzsatzung Greifswald geschützte Bäume (4 Bergahorne, 1 Winterlinde).
- Der Grünbereich zwischen Garagenkomplex und Zufahrt zum Behindertenforum soll ebenfalls umgestaltet werden. Hierzu ist die Fällung von 5 Hybridpappeln sowie in deren Unterstand die Fällung von 5 Jungbäumen (2 Bergahorne, 1 Esche, 1 Echte Mehlbeere, 1 Birke) und einem gemäß § 3 Baumschutzsatzung Greifswald geschützten Baum (1 Birke) vorgesehen. Die Bäume stehen zum Teil sehr nah an den Garagen und sind schlecht entwickelt. Herunterfallendes Totholz gefährdet die Garagendächer und umliegende Fußgängerwege. 2 besonders gut entwickelte Bäume in diesem Bereich sollen aber erhalten bleiben und durch weitere Ersatzpflanzungen ergänzt werden.
- Am Fußweg zur Wolgaster Straße befinden sich 7 Eschenahorne und 3 Bergahorne, die ebenfalls zur Fällung vorgesehen sind. Geschützt gemäß § 3 Baumschutzsatzung Greifswald sind 7 Eschenahorne und 2 Bergahorne. Die Eschenahorne besitzen wenig Bedeutung für den heimischen Naturschutz, haben eine Restlebensdauer von max. 15 Jahren, weisen Schäden im Stammbereich auf, sind schwierig zu pflegen und bruchgefährdet.
- Geplante Ersatzpflanzungen gesamt: 19 Schwedische Mehlbeeren, 2 Stieleichen, ca. 220 m² ökologisch wertige Hecke, ca. 180 m² Sträucher, ca. 115 m² niedrige Sträucher, Frühblüher, Rasenflächen. Zur vollständigen Begleichung des Ausgleichsdefizites werden 5 weitere Ersatzbäume (Schwedische Mehlbeeren) in der angrenzenden Stettiner Straße angepflanzt.

Finanzierung

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus bereits bewilligten Städtebaufördermitteln. Der zusätzliche Eigenanteil der Stadt steht im Haushalt 2016 anteilig zur Verfügung.

Anlagen:

Präsentation Trelleborger Weg Baumfällungen